

Diesen Wiesennachrichten liegt ein Zahlschein für den Mitgliedsbeitrag 2019 bei

Mitgliedsbeitrag Privatpersonen: € 8,-

Mitgliedsbeitrag Gemeinden, Organisationen: € 40,-

Viele kleine Mitgliedsbeiträge und Spenden ermöglichen die Arbeit des Vereines - Danke ☺

TERMINÜBERSICHT*****TERMINÜBERSICHT*****TERMINÜBERSICHT

Sa. 23.2.2019 – **Baumschnittkurs in Kroatisch Geresdorf** (Mittelburgenland) 14:00 Uhr im GH Teveli, Hauptstr. 29

Do.7. und Fr. 8. März – **Baumschnittseminar in Kemetten** (Südburgenland) 8:30 Uhr Gasthof Mühl ,
Kapellenweg 17; Anmeldung unter **0664-73687950**

Fr. 8. März 2019 – **JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG** – Beginn: 18:30 in Mizzis Wirtshaus in Litzelsdorf

VORTRAG von Christian Hiß – „Die Regionalwert-AG“ – Beginn: 19:30 Uhr

Fr. 15. März 2019 – **Obstbaumausgabe in Bocksdorf** – Beginn: 15:00 Uhr

So. 17. März 2019 – **Geführte Auwaldwanderung in Luising** – Beginn 13:30 beim Gasthof Schwabenhof

Sa. 30. März 2019 – **Obstbaumausgabe in Forchtenstein** – Beginn 13:00 Uhr beim Sportplatzparkplatz

Obstbaumschnittkurs in Forchtenstein – Beginn 13:30 Uhr in der Kukuruzstube

Sa. 6. April 2019 – **Obstbaumausgabe in Mannersdorf**, Beginn 8:45 Uhr vor dem Gasthaus Windisch

Obstbaumveredelungskurs in Mannersdorf, Beginn 9:00 Uhr im Gasthaus Windisch

Sa. 27. April 2019 – **PFLANZENMARKT bei der Heilquelle in Ollersdorf** – Beginn 13:00 Uhr

Fr. 25.- So. 27. Okt. 2019 – **aller Voraussicht nach „Apfelkulinarium“ auf Burg Forchtenstein**

Email: wiesen-initiative@gmx.at

Homepage: www.streuobstwiesn.at

Mobil: **0664-5311522**

Mitgliedsbeitrag: € 8/Jahr; € 40 für Gemeinden
Kontonummer: AT34330270000046425

Herausgeber: Verein Wieseninitiative
Für den Inhalt verantwortlich: DI Brigitte Gerger
Verlagspostamt Güssing

Zugestellt durch post.at

02Z030489



WIESENINITIATIVE-NACHRICHTEN

Verein zur Erhaltung und Förderung ländlicher Lebensräume
Nr. 85, Februar 2019

Liebe Mitglieder und Freunde des Vereines!

Im November haben wir mit dem „Apfelkulinarium“ auf Burg Güssing unser 25jähriges Vereinsjubiläum gefeiert. Es war ein schönes, buntes Fest mit vielen Besuchern und informativen, kulinarischen und fröhlichen Stunden. Einmal mehr hat sich gezeigt, dass die alten Sorten mit ihren vielen Formen, Farben und Aromen durchaus attraktiv sind. Die Verkostung war gut besucht und auch der Apfelmarkt im Burghof hat gezeigt, dass viele Menschen wieder auf der Suche nach unbehandeltem Obst und alten Sorten sind. Die Obstverkäufer waren zufrieden. Auf unserer Homepage gibt es viele Bilder von der Veranstaltung www.streuobstwiesn.at unter Galerie, Apfelkulinarium.

Ansonsten war das tolle Apfeljahr 2018 schwierig! Aufgrund des großen Angebotes waren die Preise wieder einmal im Keller. Der normale Pressobstpreis lag mit 5-7Cent unter jeder Kritik. Sehr viel Obst blieb liegen und verfaulte, da sich das Aufklauben nicht rechnete. Lediglich der Bio-Pressobstpreis war akzeptabel, aber auch hier gab es Probleme, weil die Lager voll waren und daher zeitweise keine Übernahme stattfand.

Umso trauriger stimmt es, dass ein geplantes Streuobstsaftprojekt mit REWE nicht zustande kam. Das Pilotprojekt für den ersten österreichischen Streuobstsaft wird nun in Oberösterreich durchgeführt. Die Conclusio aus der Entwicklung ist einfach: Es muss das Ziel sein, möglichst alle Streuobstflächen auf zertifizierte biologische Bewirtschaftung umzustellen. Auch wenn fast alle Streuobstwiesen ohnehin nicht gespritzt und nicht gedüngt werden, ohne Zertifizierung ist kein vernünftiger Preis für das Streuobst zu erzielen! Unsere gemeinsame BIO-Landwirtschaft ist der richtige Weg, auch wenn es oft schwierig ist, so viele kleine Einzelbetriebe unter einen gemeinsamen Hut zu bringen und die internen Kontrollen mühsam und aufwändig sind. Interessenten an der gemeinsamen BIO-Landwirtschaft sind daher herzlich eingeladen sich umgehend zu melden!

In den nächsten Wochen und Monaten haben wir ein dichtes Programm. Es gibt wieder **Kurse, Wanderungen, Obstbaumsammelbestellungen**, aber auch die Vorbereitungen für den **Pflanzenmarkt in Ollersdorf** haben schon begonnen. Diese Veranstaltung entwickelt sich immer mehr zu einem beliebten Treffpunkt von Gartenfreunden, Sortensammlern und Naturinteressierten. Bitte die Termine gleich in die Kalender übertragen.

Ganz besonders herzlich darf ich euch zur **Jahreshauptversammlung** des Vereines einladen. Nach dem offiziellen Teil gibt es heuer einen spannenden Vortrag! Christian Hiß von der Regionalwert-AG aus Freiburg in Deutschland kommt den weiten Weg zu uns, um über sein erfolgreiches Projekt der

Regionalaktien zu berichten. Das Geld der Aktionäre dient dazu, die regionale Versorgung mit biologischen Nahrungsmitteln sicherzustellen. Weiters wird in Verarbeitungsbetriebe, Bioläden und in Gastronomie investiert, welche diese Nahrungsmittel veredeln. „Die Zukunft des Wirtschaftes ist regional“, meint Christian Hiß.

Der Vortrag ist öffentlich. Ich darf euch also bitten, die Einladung auch an interessierte Freunde und Bekannte weiterzugeben.

Apfelkulinarium 2019: Wir sind momentan in intensiven Gesprächen mit der Verwaltung von Burg Forchtenstein. Geplanter Termin: 25. bis 27. Oktober 2019. Mehr dazu demnächst :)

Bitte unterstützen sie uns auch im Jahr 2019 mit ihrem Mitgliedsbeitrag. Ein herzlicher Dank für die vielen Spenden! Ohne diese kontinuierlichen Beiträge wäre die Arbeit des Vereines nicht möglich! Auf ein gutes, spannendes Jahr! Mit lieben Grüßen

Obstbaumsammelbestellungen

Im kommenden Frühjahr gibt es wieder Sammelbestellungen für Streuobstbäumchen. Die Bäume sind auf starkwüchsigen Unterlagen veredelt und weisen eine Stammhöhe von 120 – 150cm auf. Sie können auch noch aufgeastet werden, wenn jemand höhere Stammformen bevorzugt.

Die Bestellliste findet ihr auf unserer Homepage bzw. kann auf Anfrage verschickt werden. Auf der Liste sind robuste, alte bzw. resistente Sorten zu finden, die sich für den Streuobstbau gut eignen.



Abholtermine:

Freitag, 15. März um 15:00 Uhr beim Feuerwehrhaus in Bocksdorf

Samstag, 6. April, 9:00 Uhr in Mannersdorf beim Gasthof Windisch

Samstag, den 30. März um 13:00 Uhr beim Sportplatz in Forchtenstein

Schnittkurse und Veredelungskurse

Obstbaumschnitt-Seminar in Kemeten

7. und 8. März 2019 Gasthof Mühl, Kapellenweg 17 7531 Kemeten

Beginn: 8:30 Uhr

Die Oeschberg-Palmer-Methodik – Erziehung und Schnitt von Streuobstbäumen
Vortragender: Franz Hönegger aus OÖ

Theorie und Praxis anhand einer Streuobstwiese mittleren Alters in Kemeten

Begrenzte Teilnehmerzahl, daher Anmeldung unter 0664-73687950

Kosten für Vereinsmitglieder € 60,- , für Nichtmitglieder € 80,-

Sa. 23. Feb. 2019 - **Obstbaumschnittkurs in Kr. Geresdorf**, Gasthaus Teveli, Beginn 14:00 Uhr

Sa. 30. März 2019 - **Obstbaumschnittkurs in Forchtenstein**, Gasthaus Kukuruzstube, Beginn: 13:30

Sa. 6. April 2019 – **Obstbaumveredelungskurs in Mannersdorf**, Gasthof Windisch Beginn: 9:00 Uhr

Theoretische Einführung in die verschiedenen Veredelungsmethoden, praktischer Teil anhand mitgebrachter Unterlagsbäumchen und Edelreiser seltener Apfelsorten.

Kursanmeldung unbedingt erforderlich!!!! Kosten: Mitglieder € 8,- Nichtmitglieder € 12,-

Einladung zur Jahreshauptversammlung Freitag, den 8. März 2019 in Mizzis Wirtshaus in Litzelsdorf Beginn: 18:30 Uhr

Tagesordnung:

- Bericht des Obmanns und der Geschäftsführerin
- Kassabericht
- Enlastung des Vorstandes und Neuwahl
- Kostenvoranschlag und Vorhaben 2019

Wir laden alle Mitglieder ganz herzlich dazu ein!

Unmittelbar nach der Jahreshauptversammlung gibt es einen Vortrag! Beginn: 19:30 Uhr



Christian Hiß

Gründer und Obmann der Regionalwert-AG aus Freiburg

„Regionale Wertschöpfungsräume gestalten mit Regionalwert AG“

Die Zukunft des Wirtschaftens liegt im Lokalen, davon ist Christian Hiß überzeugt.

Mit der Regionalwert AG Bürgeraktiengesellschaft hat er ein Bürger-Unternehmen gegründet, das Unternehmerinnen und Unternehmern kleiner und mittlerer Betrieben der Land- und Ernährungswirtschaft die finanzielle und wirtschaftliche Basis schafft. Inzwischen besteht das Netzwerk aus 28 Betrieben. Insgesamt wurden bereits 3,5 Mio€ in regionale Unternehmen investiert. Für alle Wertschöpfungsstufen die es für eine lokale Ernährungssouveränität braucht werden Betriebe gegründet die zusammenarbeiten. „Heute müssen wir für eine solche regionale Versorgungsökonomie ganze Regionen und ihre darin lebenden Menschen einbeziehen. Die Regionalwert AG schafft die Brücke zwischen den Menschen mit den Betrieben“ Näheres unter www.regionalwert-ag.de/

Auwaldwanderung, Sonntag, 17. März 2019, Beginn: 13:30 beim Gasthof Schwabenhof in Hagensdorf

Die Wanderung durch den zauberhaften Auwald von Lusing gehört seit vielen Jahren zum Fixprogramm des Vereines. Wir sind auf der Suche nach den Frühlingsblühern im Auwald, die hier ganz besonders häufig vorkommen. Festes Schuhwerk erforderlich.